Letzte Telegramme.

Berlin, 26. Nov. Die Kaiserin ist heute früh 8 Uhr in Potsdam wieder eingetroffen; die Abreise des Kaisers von Kiel ist auf Sonnabend früh festgesetzt.

Kiel, 26. Nov. Heute morgen begab sich der Kaiser auf dem Torpedoversuchsschiffe „Friedrich Karl" nach der Außenföhrde, wo Seemanöver stattfanden. Der Kaiser reist morgen mittag ab.

Budapest, 26. Nov. In der Thronrede, mit der der König im Thronsaale der Ofener Königsburg den ungarischen Reichstag eröffnete, wird hervorgehoben, daß vor allem die Zoll- und Handelsbündnisse zwischen beiden Reichshälften, sowie die Quoten- und die Bankfrage zu regeln seien, ferner zahlreiche andere wirthschaftliche Fragen, z. B. die Verzehrungssteuer.

Budapest, 26. Nov. Der seiner Zeit aus einer Irrenanstalt entflohene Graf Dunin Borkowsky, den ein hiesiges ärztliches Gutachten als geistig normal bezeichnet, ist nach Hinterlassung bedeutender betrügerischer Schulden verschwunden. Gleichzeitig wird die aus dem Wechselfälschungsprozeß zu 1½ Jahren Kerker verurtheilte Etelka Szeleß vermißt. Dieselbe hatte bekanntlich Wechsel auf den Erzherzog Eugen gefälscht, wurde aber nach ihrer Verurtheilung noch auf freiem Fuß belassen.

Lyon, 26. Nov. Die Mitglieder des Anti-Freimaurer-Kongresses geriethen gestern, weil sie eine verbotene Kongreßfahne sich vorantragen ließen, mit der Polizei in ein Handgemenge. Es wurden mehrere Verhaftungen vorgenommen.

Marseille, 26. Nov. Der letzten Tonkinpost zufolge, ist die Cholera, welche bis jetzt nur unter den Eingeborenen herrschte, nun auch unter den französischen Ansiedlern ausgebrochen.

London, 26. Nov. Der Präsident des Handelsamtes Ritchie hielt bei einem von der Croydoner Handelskammer gestern abend gegebenen Festmahl eine Rede, in welcher er mittheilte, daß in den Monaten Januar bis Oktober 1896 die Einfuhr um 15 Millionen und die Ausfuhr um mehr als 13 Millionen Pfund Sterling gegenüber 1895 zugenommen habe. Mit Bezug auf den Wettbewerb Deutschlands führte Ritchie aus, er habe lange, ehe Rosebery's Vorschlag erfolgte, eine Untersuchung über die Angelegenheit angeordnet; dieselbe sei noch im Gange, jedoch sei sie genügend weit vorgeschritten, um ihn zu überzeugen, daß kein Grund zur Beunruhigung vorhanden sei, wenngleich die Nothwendigkeit eines wachsamen Unternehmungsgeistes seitens der britischen Fabrikanten und Kaufleute bestehe.

Madrid, 26. Nov. Einer Depesche aus Manila zufolge hat der Kommandant Artega einen durchschlagenden Sieg über die Aufständischen auf den Philippinen davongetragen und ihnen einen Verlust von 400 Mann beigebracht.

Kairo, 25. Nov. Der Beirath des Finanzdepartements, Sir E. Palmer, legte heute dem Ministerrathe das Budget für 1897 vor. Danach sind die Einnahmen auf 10,235,000 ägypt. Pfund und die Ausgaben auf 10,280,000 Pfund geschätzt. Der sich ergebende Ueberschuß von 5000 Pfund enthält nicht die zum allgemeinen Reservefonds gehörigen Summen sowie den aus der Konvertirung herrührenden Fonds; denn diese Ersparnisse sind von nun an aus dem Budget ausgeschlossen, da die Regierung nicht die freie Verfügung über dieselben hat. Nach Palmer's Voranschlag ist für 1897 der Eingang zu dem ersteren Fonds auf 270,000, zu dem letzteren auf 450,000 Pfund veranschlagt. Die Armee soll um 4 Bataillone Infanterie, 2 Schwadronen Kavallerie und eine Batterie vermehrt werden, deren Kosten die Provinz Dongola tragen soll. Die Regierung glaubt, die Ausgaben dieser Provinz, die sich auf 100,000 Pfund jährlich belaufen, ohne Störung des Gleichgewichts bestreiten zu können.

Der Ausstand der Hafenarbeiter.

Hamburg, 26. Nov. In der gestrigen großen Versammlung des Verbandes der Hafenarbeiter gelangte ein an die hamburger Hafenarbeiter gerichtetes Flugblatt des englischen Arbeiterführers Tom Man zur Besprechung, in welchem versichert wird, das 9/10 der englischen Arbeiter den Vorstoß der hamburger Arbeiter freudig begrüßten. Tom Man räth sämmtlichen Zweigen der hamburger Hafenarbeiter, die Arbeit solange ruhen zu lassen, bis sämmtliche Forderungen bewilligt seien, Sämmtliche Genossen in Antwerpen, Rotterdam, Christiania, Gothenburg und den englischen Hafenplätzen seien zur Unterstützung vorbereitet. In der letzten Woche seien 5000 der Gewerkschaft beigetreten. Die Versammlung währte bis Mitternacht; die Ruhe wurde nicht gestört.

Hamburg, 26. Nov. Die Anzahl der Streikenden beträgt 8000. Gestern wurde auf 27 Dampfern und einem Segelschiffe gearbeitet. Von Schweden und England sind mehrere Dampfer mit Arbeitern eingetroffen. In Bremen streiken außer den Arbeitern der Lagerhaus-Gesellschaft sämmtliche Hafenarbeiter. In Kiel werden morgen sämmtliche Schauerleute die Arbeit niederlegen.

Handel, Gewerbe und Verkehr.

— Zuckerhandel in Hamburg. Nach der B.-H. wird sich der Verein der am Zuckerhandel betheiligten Firmen in einer in der nächsten Woche stattfindenden Versammlung wahrscheinlich für die Eintragung in das Börsenregister entscheiden. Er will die Waarenliquidationskasse veranlassen, nur mit Firmen, welche im Register stehen, Geschäfte abzuschliessen.

—ss Die Vereinigten Hanfschlauch- und Gummiwaaren-Fabriken zu Gotha beschlossen die Erhöhung ihres Aktienkapitals um 250,000 M., die sich infolge Vergrösserung des Arnstädter Geschäftes nöthig macht. Ein Konsortium hat die neuen Aktien zum Kurse von 150 übernommen. Die Emission wird im Laufe des Januar 1897 erfolgen.

— Nienburger chemische Fabrik Nienburg a. d. Weser. Die mit 750,000 M. Aktienkapital ausgestattete und 176,800 M. Obligationen hold belastete Gesellschaft, welche bekanntlich an die Georg Egestorff Salzwerke übergeht, schliesst 189/96 mit einem Ueberschuss von 132,708 M. Die Immobilien stehen mit 2,63 Mill. M. zu Buch, wogegen ein Abschreibungskonto von 1,80 Mill. M. vorhanden ist. Baar, Wechsel und Effekten sind mit 140,084 M. aufgeführt, die Vorräthe mit 271,648 M. bewerthet, während bei Debitoren 157,968 M. ausstehen, gegenüber von 44,063 M. Kreditoren. An Reserven werden 250,000 M. ausgewiesen.

— Die Aktien des im Jahre 1890 mit 1,200,000 M. Kapital aus Privatbesitz in eine Aktien-Gesellschaft umgewandelten Osnabrücker Kupfer- und Drahtwerkes wurden an der Berliner Börse gestern zu 113 Prozz. eingeführt. Die Gesellschaft stellt Eisen-, Kupfer- und Bronzedraht usw. her, namentlich für Telegraphen und elektrische Zwecke, und hat, nachdem die Aktien 189192 leer ausgegangen waren, seitdem 4½, 6, 5 und 7 Proz. Dividende gezahlt, wobei allerdings die Höhe der Abschreibungen zu wünschen übrig liess. Die anscheinend der besseren Konjunktur zu verdankende Ertragssteigerung im vergangenen Geschäftsjahre lässt offenbar den derzeitigen Besitzern der Aktien es als vortheilhaft erscheinen, sie jetzt an den Markt zu bringen.

— Kali-Industrie. Die staassfurter Kali-Industrie erhält eine Konkurrenz durch die in Galizien in Kalusz erschlossenen Kalilager. Man hofft, wie aus Berichten dortiger Interessentenkreise hervorgeht, dass sich ausser den Bergwerken in Kalusz auch an anderen Stellen Lager vorfinden werden. Bis 1890 habe die Regierung dem Kalibergbau keine Aufmerksamkeit zugewendet. Seitdem aber der galizische Kainit von Kalusz im gemahlenen Zustande und unter Garantie der Kali-Prozente (10 Proz.) in den Handel gebracht wird, sei Förderung und Verbrauch stark gestiegen.

— Die Generalversammlung der Mittelmeerbahn genehmigte die Vertheilung von 25 Lire Dividende. Die ausserordentliche Generalversammlung, welche über die Amortisirung von 45 Millionen Lire Aktienkapital beschliessen sollte, war nicht beschlussfähig.

— Das „Journ. Fin." bestätigt in einer Meldung aus Mexiko die dort aufgetauchten Gerüchte von der angeblich beabsichtigten Konvertirung der Anleihen von 1888 und 1890.

— Badische Gesellschaft für Zuckerfabrikation, Waghausel. In der Generalversammlung führte die Lage des Unternehmens und der Abschluss zu Diskussionen. Nachdem die Verwaltung Aufklärungen gegeben hatte, wurde der Abschluss genehmigt und die Entlastung ertheilt, dies indess gegen die Stimmen eines Aktionärs, der 29 Aktien vertrat.

— Deutsche Asphalt-Aktiengesellschaft Hannover. Die Drivierteljahrsbilanz ergiebt, wie in der Aufsichtsrathssitzung festgestellt wurde, wiederum ein Resultat, das die Vertheilung einer Dividende von 10 Proz., wie im Vorjahre, gestatten dürfte.

— Zahlungseinstellungen. Nach dem „Berl. Tgbl." bietet die Tuchfabrik G. E. Müller in Spremberg ihren Gläubigern 5% Proz. in der Masse liegen 48 Proz. — In dem Konkurse der Tuchfabrik Leschke & Sittich in Sommerfeld stehen den Passiven von 500,000 M. 80,000 M. Aktiven gegenüber. Der Betrieb wird zunächst fortgesetzt.

Kursbericht der Halleschen Bankfirmen vom 26. Nov.

	Dividende für		Zinstermin	Zinsfuss	Kursnotiz
Hall. conv. 3½% Stadt-Anl. von 1882	—	—	1/1 u. 1/10	3½	100 G
„ 3½% Theater-Anl. von 1884	—	—	4/4 u. 1/10	3½	99,50 G
„ 3½% „ Stadt- „ „ 1886	—	—	4/4 u. 1/10	3½	100,20 bzG
„ 3½% „ „ „ 1892	—	—	1/1 u. 1/7	3½	— —
Akener 3½% „ „ „	—	—	1/1 u. 1/7	3½	— —
Erfurter 3½% „ „ „	—	—	4/4 u. 1/10	3½	99,50 G
Halberstädter 3½% „ „ „ 1890	—	—	1/1 u. 1/10	3½	— —
Naumburger 3½% „ „ „	—	—	1/1 u. 1/7	3½	— —
Landschaftl. 3½% Central-Pfandbriefe	—	—	1/1 u. 1/7	3½	100 G
Sächsische 4% landschaftl. Pfandbriefe	—	—	1/1 u. 1/7	4	— —
„ 3½% „ „ „ „ „	—	—	1/1 u. 1/7	3½	— —
„ 3% „ „ „ „ „	—	—	1/1 u. 1/7	3	— —
„ 4% Provinzial-Anleihe .	—	—	versch.	4	— —
„ 3½% „ „ „	—	—	1/1 u. 1/7	3½	— —
Knappschafts-Berufsgenossenschaft 4% Anleihe	—	—	1/1 u. 1/7	4	— —
Unstrut-Reg. 3½% Obl. (Bretl.-Nebra)	—	—	1/1 u. 1/7	3½	99,80 bzG
Cröllw. A.-Papierfabr. 4% u. Hyp.-Anl.	—	—	1/1 u. 1/10	4	102 G
F. Zimmermann & Co. Masch. 4% H.-A.	—	—	1/1 u. 1/10	4	102,75 B
Hall. Act. Brauerei 4½% Hyp.-Anl.	—	—	1/4 u. 1/7	4½	102 G
Körbisdorf. Zuckerfabrik 4% „	—	—	1/1 u. 1/7	4	101,75 B
Ludwig II., Gewerkschaft, . . .	—	—	1/1 u. 1/7	4	— —
Naumburger Braunkohlen, „ . .	—	—	1/1 u. 1/7	4	— —
Waldauer Braunkohlen 4½% „ . .	—	—	1/1 u. 1/10	4½	102 B
Sächs.-Thür. Braunk. V. 4½% Schldv.	—	—	1/1 u. 1/7	4½	102,50 G
Werschen-Weissenf. Bk. 4½% „ . .	—	—	1/1 u. 1/7	4½	103 G
Zeitzer Paraff. u. Solarölfabr. 5% Schuldv. rückz. à 10%	—	5	1/1 u. 1/7	5	105,50 G
Hallesche Bankvereins-Aktien . .	1895	6⅔	1/1	5	151,50 G
Spar- u. Vorschuss-Bank-Aktien .	1895	3½	1/7	4	89 G
Cörner, Malzfabrik-Aktien . . .	189/96	12½	1/7	5	165 B
Cröllwitz, Aktien-Papierfabrik-Akt.	1895/96	8	1/7	4	220 G
Dörstew.-Reitmannsd. Braunk. I.-A.	1895/96	2½	1/7	4	84 B
Eilenburger Kattun-Manufaktur-Akt.	1895/96	0	1/8	4	90 G
Feldschlösschen Brauerei-Aktien .	189/96	4	1/10	4	— —
Gienaig, Zuckerfabrik-Aktien . .	1895/96	6⅓	1/8	4	108 G
Hallesche Hafenbahn-Aktien . . .	1895/96	3½	1/8	4	133,50 bzB
Hallesche Maschinenfabrik-Aktien .	1895	32	1/1	4	440 B
Hallesche Strassenbahn-Aktien . .	1895	0	1/1	3½	85,50 B
Hildebrand'sche Mühlenwerk.-Aktien	1895/96	1¼	1/7	4	—
Körbisdorf, Zuckerfabrik-Aktien . .	1895/96	9½	1/4	4	111,25 G
Landsberg, Malzfabrik-Aktien . . .	1895/96	12	1/7	5	160 G
Naumburger Braunkohlen-Aktien .	1895/96	15	1/4	4	192 G
Niemberg, Malzfabrik-Aktien . . .	1895/96	5	1/10	4	103 G
Packhofs-Aktien	1895	4	—	4	65 G
Riebeck'sche Montanwerke Aktien .	1895/96	10½	1/4	4	193,50 G
Sächs.-Thür. Braunk.-St.-Aktien . .	1895	6	1/1	4	121 G
Sächs.-Thür. Braunk.-St.-Pr. Aktien	1895	6	1/1	5	129 B
Waldauer Braunkohlen St.-Aktien .	1895/96	5	1/4	4	117 G
Werschen-Weissenf. Braunk.-Akt. .	1895/96	13½	1/4	4	212 G
Zeitzer Maschinenbr.-Akt. (Schaede)	1895/96	0	1/7	4	— —
Zeitzer Paraff.- u. Solarölfabrik Akt.	1895/96	5½	1/7	4	— —
Zuckerraffinerie Halle Aktien . . .	1895/96	0	1/10	4	112 G
Bruckd.-Nietl. Bergb.-Ver. Kuxe* .	—	—	ohne Zs	o. Z	— —
Konsolidirte Pfännerschaft Kuxe*	—	—	„	„	220 G

Die Kurse der mit * bezeichneten Papiere verstehen sich in Mark für ein Stück.

Zucker.

Magdeburg, 26. Nov. [Orig.-Telegr.] Kornzucker excl. von 92proz. Rendement —,— Kornzucker excl., 88proz. Rend. 9,85—9,95. Nachprodukte excl. 75proz. Rend. 7,40—8,10 Ruhig. Brodraffinade I. 23,50. Brodraffinade II. 23,25. Gem. Raffinade mit Fass 23,50—24,00. Gem. Melis I., mit Fass 22,50 Ruhig. Rohzucker I. Produkt Transito f. a. B. Hamburg pr. November 9,22½ Gd., 9,30 Br., pr. Dezember 9,30 Gd., 9,32½ Br., per. Januar-März 9,40 Gd., 9,45 Br., pr. April-Mai 9,70 Gd., 9,75 Br., pr. Juni Juli 9,87½ Gd., 9,91 Br. Geschäftslos.

Hamburg, 26. Nov. (Vormittagsbericht.) Rüben-Rohzucker. 1. Produkt, Basis 88% Rendement neue Usance, frei an Bord, Hamburg per November 9,22½, per Dezember 9,30, per Januar 9,40, per März 9,62½, per Mai 9,77½, per Juli 9,95. Stetig.

Futterartikel.

• Hamburg, 24. Nov. Oelkuchen fest, Rapskuchen 100—110 M., Leinkuchen 115—110 M., Palmkuchen, deutsche 100 M., Cocosnusskuchen 110—135 M., Cocosnusskuchen, deutsche 130—140 M., Erdnusskuchen 140—150 M., Baumwollsaatkuchen 115—120 M., Palmkernschrot 60 M. die 1000 kg.

Berliner Börse vom 25. November.

[Fernsprechdienst der Saale-Ztg.]

Von der Fondsbörse. Anfangs auf Wien schwach, zeigte die Börse später bessere Haltung, einerseits hat der heutige Bankenausweis einen befriedigenden Eindruck gemacht, andererseits bewirkte die Steigerung in Italienern einen etwas belebteren geschäftlichen Impuls. Die Erhöhung in italienischen Werthen brachte man mit unkontrollirbaren Gerüchten von bestehenden Verhandlungen Italiens mit Frankreich wegen eines abzuschliessenden Handelsvertrages in Zusammenhang. In den übrigen Umsatzgebieten vollzog sich das Geschäft ohne belangreichen Umfang, nur Schweizer Bahnen wurden besser umgesetzt, heimische ungleichmässig, österreichische träge. Der Montanaktienmarkt nach Schwankungen wieder gebessert, Geld für Schiebungszwecke beanspruchte 5½ Prozent. Es scheint, dass man in Erwartung billigen Ultimogeldes mit den Schiebungen zurückgehalten habe und daher grössere Positionen zu versorgen waren. In der zweiten Börsenstunde war äusserst stilles Geschäft. Die Lokalwerthe waren zumeist nominell. Italiener und Mexikaner fest, heimische Anlagen gut gehalten.

Von der Getreidebörse. Die fortschreitende Besserung der Preise in Nordamerika und der hier eingetretene ziemlich harte Frost haben die Stimmung in Getreide ziemlich befestigt, den Umsatz jedoch nicht im geringsten belebt. Weizen zeigte mässigen Fortschritt. Mailieferung galt 175½ bis 175 M. Roggen wurde höher gehalten. Mailieferung ist mit 131½ bis 131¼ M. bezahlt worden. Hafer war etwas besser zu verwerthen. Rüböl still, aber fest. Spiritus, bei mittelmässiger Zufuhr begehrt und höher, war im Terminhandel ganz unbelebt, aber doch eher etwas fester.

Weizen, loco 163—184 M., Nov. 176,50, Dez. 176,50. Besser.
Roggen, loco 125—133 M., Nov. 131,50, Dez. 130,50. Besser.
Hafer, loco 127—154 M., Nov. 131,00, Dez. 131,00. Fester.
Mais, loco 98,00—105,00 M., Nov. 98,00—98,25, Dez. 96,00—96,75. Höher.
Gerste, loco 116—135 M.
Rüböl, loco mit Fass 58,70 M., ohne Fass 57,80 M., Dez. 58,60 M., Mai 57,60 M. Still.
Spiritus, loco 50er 57,10, 70er loco 37,50, Nov. 41,90—42,00, Dez. 41,90—42,00, Mai 43,60—43,10, Juni 43,30—43,40, Juli —,—. Still, fest.
Petroleum, loco 21,50 Matt.
Weizenmehl 00 loco 24,00—22,00 M., 01 loco 21,75—19,75.
Roggenmehl I. loco 17,50—16,75, Nov. —,—, Dez. 17,45. Fest.

Kursnotirungen

vom

26. Nov. 2½ Uhr nachm.

Banknoten.

Englische Banknoten . . .	20,355 bz
Französische Noten	80,80 bz
Italienische „	76,75 bz
Oesterreichische „ 100 Fl.	170,00 bz
Russische „ 100 R.	217,15 bz
Schweizer „ 100 F.	80,60 bz

Deutsche Fonds- u. Staatspap.

Deutsche Reichs-Anl.	4	104,00 bzG	
do. do.	3½	103,40 bzG	
do. do.	3	98,20 B	
Preuss. Cons. Anleihe	4	103,90 G	
do. do.	3½	103,6 B	
do. do.	3	98,30 bzG	
Staats-Schuldscheine .	3½	100,00 G	
Hallesche Stadt-Anl.	3½	— —	
Landsch. Centr. Pfbr	3½	100,10 bz	
do. do.	3	93,70 bz	

Ausländische Fonds.

Buen.-Ayr.-G.-A. 5000	—	4,0 25 bz
Chinesische Anleihe .	5½	97,90 bz
do. do. 1896	5	— —
Italienische Rente . .	5	90,25 bzG
Lissb. St.-Anl. 86, I u. II	4	67,8 bz
Mex. Anl. 1000 u. 500	6	94,60 bz
do. do. (1890) . .	6	94,70 bz
do. St.-Eisenb.-Obl.	5	80,100
Oesterr. Gold-Rente .	4	104,00 G
do. Papier-Rente	4½	— —
do. Silber-Rente	4½	101,40 G
Port. Stanis.-Anl. 86-89	fro. Z.	— —
Rom. St.-Anl. II.-VIII.	4	88,40 bzG
Rumän. fund. . . .	5	102,50 bz
do. amort. . . .	5	100,00 B
do. do. 1891 . .	4	86,80 B
Russ. kons. A. 1889 8-er	4	— —
do. Gold-Anl. v. 1894	4½	— —
do. kons. Eisenb.-Anl.	4	— —
do. do. 5er	4	— —
Serbische Gold-Fdbr.	5	87,90 G
do. Rente 1884	5	66,00 bz
Ungar. Goldrente 100er	4	103,70 bz
do. do. 500	4	103,70 bz
do. do. 100	4	103,70 bz
do. E.-G.-A. 89. 1000	4½	104,00 bz

Eisenbahn-Stamm-Aktien.

Dortmund-Gronau E.	5½	163,50 bz
Lübeck-Büchen . . .	5	148,75 bz
Mainz-Ludwigshafen .	5	117,80 bz
Marienburg-Mlawkaw	2½	95,00 G
Ostpreuss. Südbahn .	3	91,90 bz
Ital. Mittelmeerbahn .	5	95,20 bz

Wechsel.

Amsterd., Rott.	100 Fl.	8 T.	168,40 bz
Brüssel, Antw.	100 Fr.	8 T.	80,5 bz
London	1 Lstrl.	8 T.	20,35 bz
Paris	100 Fr.	8 T.	80,75 B
Wien	100 Fl.	8 T.	169,75 bz
Schweiz	100 Fr.	10 T.	80,45 bz
Ital. Plätze . . .	100 Lire	10 T.	76,60 B
Petersburg . . .	100 SR.	3 M.	216,10 bz

Privat-Discont: 4½.

Bank-Aktien.

Berliner Handels-Ges.	8	150,10 bz
Breslauer Disk.-Bank	7	116,40 bz
do. Wechsl.-Bank	5⅔	105,00 bz
Darmstädter	8¼	154,00 bz
Deutsche Bank . . .	10	191,10 bz
do. Genossenschaftsb.	6	119,90 bz
Diskonto-Kommandit	10	203,90 bz
Dresdener Bank . . .	8	126,80 bz
Leipzig. Kreditanstalt	11	212,75 bz
Mitteldeutsch. . . .	7	103,00 bz
Meiningen Hypothekb.	6	127,50 bz
Mitteldtsch. Kreditb.	5½	111,90 bz
Nationalb. f. Deutschl.	8½	139,00 bz
Oesterreich. Kredit. .	11½	128,60 bz
Preuss. Boden-Kredit	7	141,75 bz
do. Centr.-Bod.-Kr.	9	168,90 bz
Reichsbank	5 ⅝	158,60 bz
Russische Bank . . .	12	— —
Sächsische Bank . . .	4⅔	121,80 bz
Schaaffhaus. Bank-V.	7	172,10 bz
Schlesisch. Bank-Ver	7	131,25 bz

Industrie- und Bergwerks-Aktien.

Allg. Elektr.-Ges. . .	13	235,10 bzG
Anglo-Kont. Guano . .	8½	79,75 B
Anhalter Kohlen . . .	4	111,75 bz
Berliner Böhm. Brauh.	11	153,50 bzG
do. Br. Patzenhofer	5	232,50 bzG
do. do. Schultheiss	14	278,00 bz
do. Elektrizit.-W.	12½	210,80 G
Bochumer Gusstahl .	5	159,75 bz
Butzke, Metallindustr.	4	140,00 G
Cröllwitzer Papier . .	18	220,50 G
Dannenbaum	2½	114,00 bzG
Donnersmarckhütte .	8	154,00 bzG
Dortm. Union St.-Pr.	0	42,50 bzG
Eilenb. Kattun . . .	0	92,25 G
Eisenb. Thale St.-Pr.	0	81,50 B
Gelsenkirchen Bergw.	7	165,50 bz
Ginnaziger Zuckerfabr.	6½	120,10 G
Greppiner Werke . .	4	99,25 G
Grosse Berl. Pferdeb.	12½	231,00 bzG
Hallesche Maschinen	32	443,109
Hamburg. Packetfahrt.	5	133,7 bz
Harpener Bergbau .	5	165,75 bz
Hartmann, Sächs. M.-F	8	132,90 bzG
Heinrichshall	6	— —
Hibernia & Shamrock	7½	176,80 bz
Hildebrand Mühlen .	10¼	163,75 G
Hörder-Hütten konv.	0	14,00 G
do. St.-Prior.-A.	3	22,00 B
Kaliwerke Aschersleb.	10	142,00 G
Kette Dampfschiffahrt	4½	79,75 bzG
Körbisdorf, Zuckerfbr.	9½	111,50 G
Laurahammer konv. .	5	171,40 bzG
Laurahütte	4	158,75 bzG
Leipz. Brauer. Riebeck	10	201,00 G
Leopoldshallerhem. Fb.	4½	87,50 bzG
Massen Bergwerk .	2	132,75 bz
Norddeutscher Lloyd	0	115,50 bzG
O.-Schl. Eisenb.-Bed.	½	87,00 bzG
do. Eisen-Industrie	2	120,10 bzG
Phönix B.-Akt. Litt. A.	6	171,10 bzG
do. abgest.	10	175,50 G
Pluto, Bergwerk . . .	8½	183,75 bz
do. do. konv.	8½	— —
Pomm. Masch. konv. .	0	121,40 G
Riebeck Montanwerke	10½	184,00 B
Rositzer Kohlen . . .	7¼	166,50 G
do. Zuckerraffin.	5½	71,0 bzG
Sächs.-Thür. Braunk.	6	120,10 bzG
do. St.-Pr.	6	127,50 bzG
Stassfurt, Chem. Fabr.	11	7,50 bzG
Stettiner Cem. Bredow	4	127,75 G
Stollberger Zink, Akt.	2	74,25 bz
do. do. St.-Pr.	7	142,50 bz
Trust-Aktien	10	180,50 bzG
Westeregeln Alkali .	10	171,75 bzG
Zeitzer Maschinen . .	20	308,50 B

Schluss-Kurse.

3 Uhr nachmittags.

Tendenz: behauptet.

Russische Noten	217,25	Marienburger	95,75
Oesterr. Creditactien . . .	228,50	Ostpreussen	93,00
„ Staatsb.-Actien . . .	148,90	Warschau-Wiener	—
„ Südbahn-Actien . . .	41,10	Dynamit-Trust-Act. . . .	180,50
Buschtiehrader	—,—	Bochumer	160,60
Berl. Handelsges.	150,10	Dortmunder Union	43,50
Deutsche Bank	191,10	Laurahütte	158,30
Dresdner Bank	126,40	Gelsenkirchen	165,50
Darmst. Bank	154,25	Harpener	165,60
Diskonto-Kommandit . . .	203,90	Hibernia	177,00
Nationalb. f. Deutschl. . .	138,90	Nordd. Lloyd	113,60
Gotthardbahn	165,00	Packetfahrt	133,70

Münchner Exportbier aus der Actienbrauerei z. Münchner Kindl in München, empfiehlt in vorzüglicher Qualität in Gebinden und Flaschen E. Lehmer, Bölbergasse 2, an der Gr. Ulrichstr. 18. Fernsprecher 238.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18961126058/fragment/page=0001

Bekanntmachung.

Schiffermusterung des Saalkreises und Mansfelder Seekreises für 1896 betreffend.

Das Schiffermusterungsgeschäft des Saalkreises und Mansfelder Seekreises findet in diesem Jahre am

Dienstag, den 15. Dezember cr., Vormittags 9½ Uhr im Schützenhause zu Cönnern

statt. — Ich fordere hiermit alle schiffahrtreibenden Militärpflichtigen des Saalkreises, sofern sie sich in diesem Jahre einer Ersatzkommission noch nicht vorgestellt haben, auf, sich am genannten Tage pünktlich der Königlichen Ersatzkommission des Saalkreises zu gestellen, wobei bemerkt wird, daß unentschuldigtes Ausbleiben gemäß § 26, 7 der Wehr-Ordnung mit Geldstrafe bis zu 30 Mk. oder Haft bis zu 3 Tagen bestraft wird.

Halle a/S., den 13. November 1896.

Der Königliche Landrath des Saalkreises.
von Werder.

Der unterm 19. Oktober 1896 hinter den Arbeiter **Hermann Meyer** aus Giebichenstein erlassene Steckbrief ist erledigt. — J. II. b. 1258/96.

Halle a/S., den 22. November 1896.

Der Erste Staatsanwalt.

Um Ermittelung und Mittheilung des Aufenthaltsortes der verehelichten Färber **August Wolf, Anna** geb. **Grust,** aus Halle a/S., geboren am 5. Mai 1863 zu Halberstadt, zu den Akten J. V. c. 1266/96 wird ersucht.

Halle a/S., den 20. November 1896.

Der Erste Staatsanwalt.

Um Ermittelung und Mittheilung des Aufenthaltsortes des Dienstmädchens **Anna Klara Fitzner** aus Cannena, geboren am 28. November 1878 zu Halle a/S., zu den Akten J. V. c. 1365/96 wird ersucht.

Halle a/S., den 20. November 1896.

Der Erste Staatsanwalt.

Wegen der hier ausgebrochenen

Maul- und Klauenseuche

wird der auf den 2. Dezember d. Js. festgesetzte Viehmarkt somit aufgehoben.

Kahla, den 25. November 1896.

Der Stadtrath.

Dicht an Stadt, Bahn u. Zuckerf. gel. hochherrschaftl. **Gut** 27 Acker = 156 Morgen nahem Feld, übercompl. Inv. u. reichl. Ernte bei 15,000 Thlr. Anzahl. **Desgl. ein Gut** mit 56 Acker = 121 Morgen Weizenb., g. Geb. u. vollst. Inv. u. Ernte, Pr. 25,000 Thlr., Anzahl. ⅓ Beide Güter, nahe Leipzig, weist zum Verkauf nach **Ferd. Friedland,** Markranstädt.

Haus-Verkauf.

Mein in Halle a/S., Südviertel gelegenes **Grundstück** (700 □m), mit Vorder- und Hintergebäude, Vorgarten, großem Hof, in bester Geschäftsgegend, will ich wegen anderweitigen Unternehmungen für 82,000 ℳ (Feuerkasse) verkaufen. **Verzinsung** bei billigen, steigerungsfähigen Miethen 5%, daher als günstige Kapitalanlage empfohlen. Anzahlung nach Uebereinkunft. Angebote unter 2387 T. bef. die Exp. d. Z.

Verkaufe mein in der Trpanderstr. belegenes Wohnhaus mit 7 Wohnungen bei einer Miethe von 1975 Mark. Verkaufspreis 33500 Mark, Anzahlung von 3000 Mk. an, Kapital 4 % fest. Kauflieb haber wollen ihre Offerten in der Expedition dieser Ztg. unter L. 503 niederlegen. (r

Herrsch. Wohnhaus mittl. Größe m. Gart., bew. v. 3 kl. Herrsch., g. verz., m. ger. Anz. z. verk. **Henriettenstr. 26, p.**

Gangbare Conditorei u. Bäckerei in guter Lage (Kreisstadt) ist besonderer Verhältnisse halber sofort **zu verpachten resp. zu verkaufen.** Off. unter 2390 W. an die Exped. d. Ztg. erbeten. (ar

Neues Wohnhaus mit Vorgarten, directe Nähe der Lindenstraße, mit 4 Wohnungen, à 2 St., 2 K., 1 K. und Zubehör, will ich verkaufen. 1350 Mk Miethsertrag, Preis 25,000 Mark, Anz. nach Uebereinkommen Selbstkäufer wollen ihre Off. in der Exped. d. Ztg. unter M. 504 niederlegen. (r

Gärtnerei-Verkauf.

Meine in Köthen gelegene **Gärtnerei** beabsichtige ich veränderungsh. preiswz. zu verk. Ans. nach Uebereinkf. 1½ Mrg. Gemüsegarten, 2¾ Mrg. Feld u. Wiese, Wohnhaus, Stallgebäude, Gewächshaus, 80 Stück Frühbeetfenster u. alles Zubehör. **Albert Bergmann.** (a

Bierverlags-Geschäft sehr billig unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres durch **Gust. Burkus, Halberstadt.** (a

Haus mit großem Hof, Kellerein, Garten u. Thoreinfahrt, in Nähe der Klausbrücke, ist bei 6—8 000 Mark Anzahlung wegen Verzug billig **zu verkaufen.** Anfragen unter 2400 U. an die Exp. d. Ztg. erbeten. (r

Eine seit 42 Jahren bestehende (ar

Bäckerei

ist **zu verkaufen.** Alles Nähere zu erfahren in der Exped. d. Ztg. (3229

Bäckerei

zum 1./4 97 zu pachten gesucht. Off. u. W. w. 118 an die Exp. d. Z., Markt, erb.

Hypothek-Kapital,

3½ %, 10—15 Jahre fest, empfiehlt

Georg Schultze,

Laurentiusstrasse 3. Fernspr. 887.

Geld jeder Höhe zu jedem Zweck **sofort zu vergeben.** (a Adresse: D. E. A., Berlin 43.

Für Hypotheken-Vermittler.

Eine Hypothek auf großes Kinshaus in Halle über **5000 Mark,** nach welcher noch 14,000 Mk. stehen, wird, da Geld nöthig gebraucht, billig verkauft. Off. unter O. 110 an die Exped. d. Ztg.

48—50,000 Mark

auf gute 1. Hypothek sofort oder 1./1. 97 gesucht. Agenten verbeten. Offerten unter L. J. 107 an d. Exp. d. Z. erb

Mark 36,000

zur ersten Stelle auf ein großes Hausgrundstück in bester Lage einer Kreisstadt zum 1. April 97 von Selbstdarleiher gesucht. Gefl. Offerten unter 2397 E. an die Exp. d. Ztg. erb. (ar

Zur sicheren Hypothek suche ich auf mein gutverzinsliches Grundstück im Nordviertel (s

12,000 Mark

zu **leihen.** Offerten unter K. I. 13021 beförd. **Rud. Mosse,** Halle.

Suche für mein **flottes gewinnbring. Specialgeschäft** einen stillen

Theilhaber

mit einigen Tausend Mark, welche sicher gestellt werden.

Gefl. Offerten unter K. 502 an die Expedition dieser Zeitung.

Zur Vergrößerung des Betriebes einer Steinkohlengrube in Thür. wird ein **Kapitalist** als **Socius** gesucht, eventuell Gründung einer Gesellschaft beabsichtigt. 25% Nutzen garantirt. Offerten erbeten unter K. 120 postlagernd **Ilmenau i. Thür.** (ar

Laden zum **1. Januar** zu vermiethen (s **Neunhäuser 3.**

× **Neuban Kleinschmieden 6**
× **Laden** sofort und **1 Wohnung,**
× 6 Z. u. Zubeh., Centralheizung ꝛc. 1./4. 1897 zu verm. Zu erfragen **Kl. Klausstraße 11, II.** (s

Laden mit Wohnung (nahe am Markt) v. 1./10 97 zum Preis v. 1200 Mk. z. verm. **Kl. Klausstr. 18.**

Schöner Laden mit großen Hinterräumen event. auch mit Wohnung **(Gr. Ulrichstr.)** per 1. April 1897 zu vermiethen. (r Näheres **Buchererstr. 81,** Comptoir.

4 Ställe u. **Boden** als **Niederlage** sofort zu vermiethen **Kuhgasse 3.**

Wettinerstr. 38

Part. **Wohnung** mit Gartenbenutzung 575 Mark 1./4. 97. zu vermiethen. Besichtigung 1—3 Uhr. Näheres bei (r **Christian Glaser,** Gr. Klausstr. 24

× **Wohnung** für 300 ℳ **sofort**
× **vermiethen Friesenstraße 10, I.** (s

Größerer Lagerplatz

mit **Gleisanschluß an den Centralbahnhof,** möglichst in der Nähe des früheren Stettbrbahnhofs, zu pachten gesucht.

Angebote unter 2389 G. an die Expedition d. Ztg. erbeten. (r

Zu vermiethen in Gera R.

große helle Arbeits- und Lager-Räume

nebst Kessel- und Maschinenhaus mit 8 pf. Dampfmaschine, eventuell mit Wohnung. **Herm. Roede,** Bei., **Gera R.,** Nicolaistraße 1. (ad

Die an den Herrn Prof. Dr. **Hollaender** vermiethete

herrschaftliche 2. Etage des Hauses Marktplatz 11,

enthaltend **8 Wohnräume** nach vorn, nebst entsprechenden Hinter- und **Wirthschaftsräumen, Boden- und Kellergelaß,** ist zum 1. April 1897 für 2100 Mark anderweit zu vermiethen. Näh. b. im Hausverwalter Herrn **Koch** dal. 4 Tr.

Friedenstraße bei Bad Wittekind

herrschaftliche Wohnungen mit Garten zu vermiethen.
Georg Weber, Architekt, Friedenstraße 29.

Friedrichsplatz 4

ist die **erste Etage** besteh. aus 5 Sth., Badez., Küche und Kam., sowie eine hierm it verb. **Wohnung** im Part. mit 2 Sth., K. u. Küche resp. Schrankzim., beides zur Zeit von Herrn Dr. med. Lange bew., per 1. Juli 1897 entweder beide Wohn. zus. oder auch jede für sich zu vermiethen. Näh zu erfahren (r **Steinweg 42** im Comptoir.

Frdl. Wohn. mit Eckkammer 1./4. 97 zu verm. **Gr. Wallstr. 36.** Bel. 3—5.

Zu verm. eine Wohnung, 3 St., 3 K. u. Zubeh., sofort od. später zu beziehen Merseburger Straße 8.

Wohnung zu 50 Thaler 1. Januar zu vermiethen **Thurmstraße 158.**

Wuchererstraße 55

eine Wohnung, St., K. u. Küche, 3. Etg. per 1./4. 97 an ruhige Leute zu verm. Zu erfragen Steinweg 42 i. Comptoir.

Wörmlitzerstraße 93

eine geräumige Wohnung, bestehend i. 4 St., K., K. u. Zubehör per 1./4. zu verm. Näh. Steinweg 42 i. Comptoir.

Wohnung zu 330 Mk zum 1. Januar zu verm. **Lessingstr. 7, p.**

Krukenbergstraße 12

Wohnung, 195 ℳ, 1./1. 1897 zu verm.

Friedrichstraße 27

halbe 2 Etage 1./4 97 zu vermiethen

Bernhardystr. 11

sind zum 1. Januar **Wohnungen** von 2 St., 2 Kam., Speisek. u. Küche zum Preise von 295—425 ℳ zu vermiethen. Zu erfragen **Thomasiusstr. 6, I.** (r

Wohn. 435 ℳ 1./4. 97 zu verm. Zu erfragen bei Cundius, Leipzigerstr. 86

× **4 Z., K. u. Zub. f. 350 Mk.**
× **z. v. Näh. Victoriaplatz 1. I. l.**

Zu vermiethen per sofort

herrschaftliche 1. Etage zu 800 Mark asphaltirte Mariensstraße.

Näh. bei S. Löwendahl, Mariensstr. 19, I.

× **Magdeb. Str. 34, I. Wohnung,**
× **zu 680 ℳ,**
× 1./4. zu vermiethen. Näh **pt. I.**

Schöne Bel-Etage

in unserem Grundstücke **(Wuchererstr.)** vortheilhaft per 1. April 1897 zu vermiethen. Näheres (r **Wuchererstraße 81, Comptoir.**

Schillerstraße 15

2 Stuben, Kammer, Küche u. Zubehör in ruhigem Hause zu vermiethen. (r

Eine **Wohnung** für 130 ℳ an einzelne Leute zu vermiethen **Henriettenstraße 13.** (r

× **Martinstr. 7** zu verm. 1. Etage,
× 4 Stuben, 1 Kam.,
× Küche u. Zub., 500 ℳ, sofort. (s

2 Stuben, Kammer, Küche und Zubehör zu vermiethen **Geiststraße 35.** (r

Frdl. Wohnung **Magdeburger Str. 6, III. l.** sofort oder später zu **verm.** Preis 450 Mk. Besichtigung 10—3 Uhr Näh. bei Herrn **Paul Heinemann,** (s **Magdeburger Str. 53.**

Wohnung für 52 Thlr. 1 Januar zu beziehen **5. Vereinsstraße 14.**

Kl. Ulrichstr. 22 ist die **I. u. II. Etg.** per sogleich oder später zu vermiethen. Näheres bei **Gebr. Fackenheim, Gr. Ulrichstr. 12.**

Wohn. Kl. Klausstraße 18

2 Etage, 4 St., 4 K. u. Zubehör, auch zum Abvermiethen geeignet, v. 1./4. 97. Preis 480 ℳ (r

Für ruh. Miether per 1./4. 97 frdl **Wohnung,** 2 St., K., K. u. Zubehör, III. Etage, à 320 Mark.

Schwetschkestraße 10.

Kl. Ulrichstr. 10, I.

4 St., K., K. u. Zubehör für 500 Mk. per 1. Jan. oder 1. April 97 zu verm. **Bernh. Barth.** (r

4 gr. St., 2 K. u. Zub., 600 M., sofort,
4 „ „ 2 „ „ „ 750 M., 1. Jan.
oder später zu beziehen (s **Wuchererstr. 60,** Ecke der Kaiserstraße.

Wohn. 50 und 53 Thlr., **Werkstatt** 75 Mk., sofort zu vermiethen **W. Belling, Annenstr. 2, I.**

Weckelstraße 5

zwei freundl Wohnungen, I. u. III. Etg., 430 u. 400 Mk., sofort oder später zu vermiethen. **Wilh. Haedecke.** (r

Eine Wohnung II. Etage, enthaltend 6 heizbare Zimmer nebst reichlichem Zubehör in Nähe des Bahnhofes ist für 850 Mark zum 1. April zu vermiethen. Näheres unter Chiffre W. K. 57906 durch Haasenstein & Vogler, A.-G. Halle a. S.

× **Magdeb. Str. 38 frdl. Giebelw.,**
× Stube, 2 K., gr Küche und Zubehör,
× sofort oder 1./1. 97 zu vermiethen. (s

Versetzungsh. ist die **I. herrschaftliche Etage** per sofort oder später zu 900 Mk zu vermiethen. Näheres bei (r **S. Loewendahl, Mariensstraße 19.**

Wohnung, 3 St., 2 K., 2 K. u. Zub., auch geth., 1./1 97 zu bes. Merseburgerstr. 29.

Möbl. Zimmer mit **Kabinet** sofort zu verm. **Alte Promenade 20,** II. (r

Möbl. Zimmer z. v. Gr. Steinstr. 61.

Möbl. Stube an besseren Herrn sof zu vermiethen **Schmeerstr. 6, I. l.**

Möbl. Zimmer u. **Schlafstelle** sind sofort z. verm. **Töpferplan 2.** (r

Gut mbl. Z., 15 ℳ, Trpanderstr. 28, II r.

Frdl. m. Wohn. sof. z. bez. Moritzkirchh. 12.

Möbl Wohnung sofort oder später zu beziehen Merseburger Straße 8.

Fein möbl. **Zimmer** an ein od. zwei Herren z. verm. **Bernhardystr. 19, II.**

2 möbl. Wohnzim. z. geth. v. Steinweg 37.

Freundl. möbl. Zimmer zu verm. **Streiberstr. 2, I. r.**

Frdl. mobl. Zim. N. d. Universität 13, II.

Möbl. Zimmer z. vrm. Gr. Ulrichstr. 46.

Wohnung gesucht

sofort, 1. Etg., für 550—600 Mk., i. d. Nähe Charlotten-, Markt- od. Wolfstr., Theater- od. Klinik-Nähe. Off. unt. N. n. 109 an die Exped d. Ztg.

1 große oder 2 kleinere Etagen, zu Privatklinik geeignet, gesucht für 1 Jan. Off. sub P. p. 111 an die Exp. d. Ztg.

Beamter

sucht in der Nähe des Bahnhofs Klausthor **Wohnung** von 2—3 Zimmern, Küche u. Zubehör zum 1. Dezember cr. Off. sub S. s. 114 an die Exp. d. Ztg. erb.

Jung. Beamter sucht **gut möbl. Zimmer** (event. mit Kabinet), w. mögl. mit ganzer Beköst. Off „Heim" postl. Postamt 2 erb.

2 Einj.-Freiwill. suchen in der Nähe der Kaserne 2 eine **billige möblirte Wohnung** ev. mit bürgerl. Mittagstisch Offerten mit Preisangabe u. O. 100 postlagernd **Halle.** (r

Zur **Miterziehung** eines 10j. Knaben sucht ach Wittwe in Halle einen gleichaltr. **Knaben** aus g. Familie z. Neujahr. Pension jährl. 400 ℳ Werthe Off. an die Exp. d. Z. unter 2398 F. erb. (ar

Arbeitsnachweis

der Landwirthschaftskammer

Halle a/S., Martinstraße 7

hat Stellen für sofort u. später zu vergeben an: Led Hof- u. **Feldverwalter, Eleven, selbst. Mamsell** auf kl. Gut, **ält. u. jüngere Landwirthschafterinnen, junge Mädchen** z. Erlernung d. Landwirthschaft, verh **Hofmeister und Aufseher, led. Brennmeister, verh. einfachen Gärtner, Tagelöhner- und Dreschermamilien,** verh. u. led. **Milchkutscher,** led. **Kutscher** (zu sof.), verheir. u ledige **Pferdeknechte,** led **Ochsenknechte, Pferde- u. Ochsenjungen,** verh. u. led. **Oberschweizer, Kuh- u. Ochsenfütterer** und **Schäfer,** viele **Stuben-, Haus- und Küchenmädchen** b. hohem Lohn, **6 Waldarbeiter für Accordarbeit bei freier Hin- u. Rückreise.**

Vermittlung für Arbeiter und Gesinde kostenfrei.

Anst. Rest.-Kellner,

22 J., sucht bald Stellung, gl. w. Branche. Gl. Offerten unter R. H. postlagernd **Wolmirstedt,** Bez. Halle a/S., erbeten.

Verein für Handlungs-Commis von 1858.

(Kaufmännischer Verein).

Hamburg. Kl. Bäckerstraße 32.

Ueber **52,000** Mitglieder.

Kostenfreie Stellenvermittelung.

In 1895 wurden **4467** Stellen bes.

Pensions-Kasse mit Invaliden-, Wittwen-, Erziehungs- u. Waisen-Verforg.

Kranken- und Begräbniß-Kasse mit Freizügigkeit über d. Deutsche Reich.

Vereinsbeitrag bis Ende d. Js. **2,50 Mark.** (ad

Bei dem Sächs.-Thüring. Dampfkessel-Revisions-Verein zu Halle a/S. ist die Stelle eines **Ingenieurs** zu besetzen. Bewerber, welche eine technische Hochschule mit Erfolg absolvirt haben und Praxis im Dampfkesselbau u. im Dampfkessel- und Maschinenbetriebe besitzen, wollen Offerten unter Einreichung eines Lebenslaufes nebst Zeugniß-Abschr. u. Angabe d. Gehaltsanspr. an den Oberingenieur des Vereins, **F. Münter, Halle a S.** einsenden. (r

Eine allererste **deutsche Schaumweinfabrik** sucht an allen größeren Plätzen der Provinz Sachsen gut eingeführte Firmen für den

Alleinverkauf

ihrer mehrfach präm. Fabrikate geg. h. Provision. Off. u. T. t. 115 Exp. d. Z.

Reisender,

mit Prima-Referenzen, für eine **Seifenfabrik** sofort gesucht. Näheres bei Herrn **Paul Keitel,** Gr. Ulrichstr. 36.

Junger Mann für Comptoir

zum 1 Dez **gesucht.** Anerbietungen unter G. H. 100 an die Exped. d. Ztg.

Tüchtige

Tapezierer

stellen ein

Reinicke & Andag,

Möbel-Fabrik und Magazin,

Gr. Klausstr. 40, am Markt. (s

Mechaniker

mit Anfertigung, **nicht** Installation, elektro-technischer Apparate vertraut, werden gesucht. (ar **Wagner & Witte, Merseburg.**

× **Tüchtige Steinsetzer**
× stellt bei hohem Lohn noch sofort
× ein **E. Hartwig in Zeitz,**
× **Steinsgraben 8 a.**

Sattlergehilfe

findet dauernde **Arbeit** bei **Carl Poland,** Wagenfabrik, Eisleben.

Bandoneonspieler

für einen Abend in der Woche gegen gutes Honorar **gesucht.** Offerten unter O. p. 12966 befördert **Rudolf Mosse, Halle a S.** (s

Verheiratheten Kuhhütterer

für sofort oder 1. Januar sucht **Freigut Raundorf** b/E., St. Kämmereivorst. d. Halle-Sorauer B. **E. Sachsse.** (ar

Ein junger **Kaufmann,** welcher sich wegen ärztlicher Behandlung längere Zeit in Halle aufhalten muß, **sucht schriftliche oder passende Beschäftigung,** welche er in seiner Privat-Wohnung verrichten kann.

Gefl. Angebote bitte unter 2401 J. an die Exped. d. Ztg. zu senden.

Ein repräsentationsfähiger Herr, welcher Kaution stellen kann, als Kaufmann gelernt hat und zur Zeit in der Versicherungsbranche thätig ist, **sucht Vertrauensstellung, event. Uebernahme einer Filiale,** Kauf oder Vertheilung an einem Geschäft vorläufig ausgeschlossen. Off. u. Uu. 116 an die Exped. d. Ztg.

Rechtsanwalts-Bureauvorsteher,

29 Jahre alt, verheir., sucht dauernde Stellung zum 1. Jan. 97 event. sofort. Gefl. Off. bef. u 2396 D. d. Exp. d. Z.

Inspektorstelle-Gesuch.

Verh. Inspektor, dessen Frau tüchtig in innerer Wirthschaft, sucht für 1./1. 97, gestützt auf nur gute Zeugnisse, selbstständ. Stellung. Off unter E. 26 postlagernd **Postamt 3, Halle a/S.**

Ein Gärtner,

in allen Branchen der Gärtnerei erfahren, unverheirathet, ev., selbstthätig, sucht 1. Januar oder später dauernde Stellung auf Gut, Villa oder Anstalt; übernehme auch Forstaufsicht.

Gefl. Offerten unter 2392 Z. an die Expedition dieser Zeitung zu richten. (a

Kutscher, ged. Artillerist,

sucht bald Stelle. Gefl. Offerten unter L. 479 an die Exped dieser Ztg. erb.

Ein **Bursche** v. Lande 1./12. ges. zur Hausarbeit Merseburger Straße 8.

Stellennachweis.

Suche z. 1. Jan. feinere **Hausmädch., Kinder-** u. **Viehmädchen** bei hoh. Lohn. Frau **Engelschmidt,** **Cöthen,** Leipziger Straße 12.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18961126058/fragment/page=0002

Eine gewandte **Verkäuferin**, welche den Verkauf selbständig leiten kann, für ein Seifengeschäft sofort gesucht. Näheres bei Herrn **Paul Kettel, Gr. Ulrichstr. 36.** (r

Tücht. Verkäuferin für Fleischerei, b. für alleinsteh. Wittwer sofort gesucht. Off. an **Heinrich Wittig, Köthen** in Anhalt, **Ludwigstr. 21.**

Für mein Leinen- u. Wäsche-Geschäft suche per sofort oder 1. Januar ein **Lehrmädchen** aus achtbarer Familie.
Adolf Sternfeld,
Kleinschmieden 6.

Eine einfache saubere Wirthschafterin, nicht zu jung, welche gut bürgerlich kochen kann und selbst thätig ist, wird jetzt od. 1. Januar gesucht. Zeugnisse nebst Angabe des Alters und der Gehaltsansprüche bitte einzusenden unter A. 10 postlagernd **Gamburg a/S.** (ar

Gesucht: Köchin, Kinderfrau, Stubenmädchen, Zimmermädchen f. Hotel, Mädchen für Küche u. Haus für einzelne Herrschaft, Mädchen f. alle Arbeit. Frau Anna Fleckinger, Kl. Ulrichstraße 8, p.

Gesucht.

Einem jungen **Mädchen**, nicht u. 17 J., aus guter Familie, wird bei engerem Familienanschluß Gelegenheit gegeben, sich in der feineren Küche sowie in der Hauswirthschaft eines kleineren aber ersten Hotels ausbilden zu können, ohne gegenseitige Vergütung auf ein Jahr. Offerten unter **Nr. 1596** postl. **Bad Stadtsulza** Thüringen. (ar

Ein bescheidenes **junges Mädchen** aus gutem Hause findet in gebildeter Familie freundliche Aufnahme, vorläufig ohne gegenseitige Vergütung. Selbige hätte bei allen leichten häuslichen Arbeiten, sowie bei Beaufsichtigung zweier Kinder die Hausfrau zu unterstützen. Auskunft über die Adresse in der Expedition dieser Ztg. [330

Auch ein anständ. u. erfahrenes **Dienstmädchen** erhält bei derselben Herrschaft Stellung. (ar

20 Dienstmädchen bei hohem Lohn in f. Häuser, **15 Haus- und Viehmägde** auf gr. Rittergüter per 1. Januar 1897 gesucht
durch die
Arbeitsnachweisstelle
des Vereins für Volkswohl für weibl. Arbeiter u. Dienstboten Halle a/S., Barfüßerstr. 16.

Suche sof. u. 1. Januar 10 Kindergärtnerinnen I. u. II. Kl., 3 hess. Kindermädchen, 3 Kinderfrauen, 4 Stifte. 22 bis 26 J., 3 gebild. Kinderfrl., 3 Wirthschaft. f. groß. städt. Haush., 2 Wirthsch. für Wittwer, 2 tücht. Landwirthn., 4 Köch., 3—400 Mk., 3 Mädch., welche koch. k., 3 feine Stubenmädch., 2 Jungf. f. hochf. Häus., Stubenmädchen u. Köch. f. einz. Dame. Frau **Taeger**, Bechersbof 9, 1.

Ohne Einschreibegeld!

Ges. 6 Köchinnen, 8 Stubenmädchen, 20 für Haus u. Küche u. Kindermädchen in nur gute Stellen bei hohem Lohn in **Leipzig, Königsplatz 6, I. links. Frau Becker.** (ad

Gutsbesitzerstochter sucht **Stellung als Mamsell** auf größerem Gute, am liebsten unter Leitung der Hausfrau. Antritt zum 1. Januar.
Offerten erbeten unter 2402 K. an die Exped. d. Ztg.

Tücht. Mädchen v. L., m. g. K. sucht 1. Dez. od. Jan. Stelle Harz 39, p.

Tüchtige **Köchin** sucht sofort od. 1/12. Stelle. Zu extr. Rannischestr. 7, H. I.

Mädch. v. L. i. 1. 97 St. Rannischestr. 7, H. I.

Reell.
Vermög. **Damen**, denen es an Herrenbekanntschaft fehlt, können sich **verheirathen** mit Beamten, Geschäftsleuten, Professionisten, Gutsbesitzern. Strengste Discretion zugesichert. Offerten unter U. u. 140 an die Exped. d. Z. erbeten.

Heirat! 300 reiche Heiratsvorschläge sendet **Offerten-Journal** Charlottenburg 2 (Berlin). (a

Anständige Familie,
welche gesonnen ist, einen **kräftigen Knaben**, 6 Wochen alt, an Kindesstelle anzunehmen, wolle ihre werthe Adr. u. R. 485 in der Exp. d. Ztg. niederlegen.

Ein kräft. **Knabe**, 6 W. alt, a. Kindesst. z. verg. Off. u. H. 500 a. d. Exp. d. Ztg. (r

Fenchelhonigsyrup,
bewährtes Mittel bei **Husten** und **Heiserkeit** für Kinder und Erwachsene, in Flaschen zu 30 und 50 ₰, empfehlen
E. Walther's Nachf.,
Moritzzwinger 1 und **Steinweg 26.**

Feinste Süßbutter,
netto 9 Pfund, versendet franco gegen Nachnahme nur **9 Mark.** (ad
Joh. Neser, Burgebrach (Baiern).

Hochfeine Bücklinge, delicate Bratheringe, alle Sorten marinirte Fische, beste Qualitäten, jederzeit zu den billigsten offerirten Concurrenzpreisen. (s
Friedrich Hoefer.

Gegen
Husten, Heiserkeit, Katarrh
dient als
angenehmes, wirksames Milderungsmittel
David's
Cognac-Malz-Extract.
Auch als Kräftigungsmittel für Reconvalescenten sehr zu empfehlen.
1/1 Fl. = 2,50, 1/2 Fl. = 1,50.
Zu Halle a. S.:
Adlerapotheke, Geiststr. 15.

71 Leipziger Str. 71.
Frischen Seedorsch, à Pfd. 20 Pfg., süßes Pflaumenmus, à Pfd 25 Pfg., süße Preißelbeeren, à Pfd. 40 Pfg., hochfeine Marmelade, à Pfd. 40 Pfg., empfiehlt **Friedrich Hoefer.**

Dessert-Waffel mit feinster Füllung.

Hannoversche Cakes-Fabrik
H. BAHLSEN.

ff. Sauerkohl
à Pfund 6 Pfg., empfiehlt
C. Rosenlöcher, Spitze 38.

Haasenstein & Vogler Act.-Ges.
HALLE a/S.
Schmeerstrasse 20 I
Annoncen-Annahme für alle Zeitungen zu Originalpreisen
Fernsprecher 591. Ununterbrochen von früh 8—8 Abends geöffnet.

Brücken-Verpachtung.
Die von der Gemeinde Cröllwitz zwischen den Ortschaften Cröllwitz und Giebichenstein hergestellte eiserne Brücke über die Saale soll auf die Zeit vom 1. April 1897 bis ebendahin 1902 öffentlich meistbietend verpachtet werden. Der Termin findet am
Mittwoch den 2. Dezember 1896
Vormittags 10½ Uhr
im „Krug zum grünen Kranze" zu Cröllwitz statt.
Die Bedingungen sind werktäglich Vormittags von 8 bis 1 Uhr im Gemeinde-Bureau zu Cröllwitz einzusehen.
Halle a/S., den 20. November 1896.
Der Geheime Justizrath (s
Schlieckmann.

Eine kleinere
Braunkohlengrube
gegen **sofortige Baarzahlung zu kaufen gesucht.** Offerten unter H. N. 903 an **Haasenstein & Vogler, A.-G.,** Magdeburg. (ad

Haus-Verkauf.
Ein **Privathaus** mit Hinterhaus ist wegen Umzug sofort **billig zu verkaufen** mit einer Anzahlung von 4—5000 ℳ. Solide Käufer wollen ihre Offerten unter G. P. 883 an **Haasenstein & Vogler, Act.-Ges.,** Magdeburg einreichen. (ad

Passend für Landwirthe. Ein altrenommirtes **Möbeltransport-, Speditions- u. Lastfuhrgeschäft**, im flottesten Betriebe u. bester Rufe, soll besonderer Umstände halber sof. verk. werden. Pferde, Wagen, alles im besten Zustande und complett bei 15- bis 20,000 ℳ Anz. Agenten verbeten. Off. u. H. 96 an **Haasenstein & Vogler, A.-G.,** Leipzig. (ad

Hotel-Verkauf.
Ich beabsichtige das eine von meinen beiden schön gelegenen **Hôtels** mit ca. 16,000 ℳ Anzahlung unter freier Auswahl zu **verkaufen.** Gefl. Off. sub Chiffre W. S. 57907 an **Haasenstein & Vogler, A.-G.,** Halle a/S. (ad

Stadtgasthof.
Ich will **Verhältnisse halber meinen sehr frequenten Gasthof mit 500 Hektoliter Biermiatz zum Preise von 58,000 Mk. bei 7—8000 Mk. Anzahlung verkaufen. Agenten verbeten.** Offerten unter W. M. 57897 an **Haasenstein & Vogler, A.-G.,** Halle a/S. (ad

Für eine **Braunbierbrauerei** ältere in einem Orte von 4000 Einw. wird ein
Pächter
mit ca. 10,000 Mark Vermögen **gesucht.** Offerten sub M. G. 1610 an **Haasenstein & Vogler, A.-G.,** Halberstadt erbeten. (ad

Tüchtige Schlosser und Dreher,
nur gute Arbeiter, werden für dauernd (Winterarbeit zugesichert) **bei hohem Lohn gesucht.**
Gustav Krebs,
Maschinenfabrik. (s

Einem strebsamen Kaufmann oder Techniker ist günstige Gelegenheit geboten, in einer alten renommirten Maschinenfabrik, welche mit nachweislich gutem Gewinn arbeitet, wegen Krankheit eines **Theilhabers** an dessen Stelle einzutreten. Erforderliches Kapital 80 Mille. Adressen U. 246 an **Haasenstein & Vogler, A.-G.,** Leipzig einzusenden. (ad

Betheiligung.
Mit **30—50 Mille suche ich stille oder thätige Betheiligung an nachweisbar gutem Geschäft.** Offerten unter R. S. 50 postlagernd **Eisleben** erbeten. (ad

Platz-Inspektoren
für **Lebensvers.**, mon. 200 ℳ Gehalt, für **Unfall** und **Haftpflicht**, monatl. 150 ℳ Gehalt, sowie **tüchtige Agenten beider Branchen** und für **Feuerversicherung sofort allerorts** gegen **höchste Provision** von Gesellschaften ersten Ranges gesucht.
Offerten unter H. O. 904 an **Haasenstein & Vogler, Actien-G.,** Magdeburg. (ad

Steinsetzer
sofort gesucht. (ad
H. Seidel, Steinsetzmeister,
Torgau a/E., Sonnenstr. 431.

Eine Verkäuferin
wird für sofort resp. z. 1. Jan. 1897 für ein feines Geschäft **gesucht.**
Off. X. Y. postl. **Quedlinburg.** (ad

Suche p. Jan. ein durchaus zuverlässiges gewandtes Mädchen oder **Kindergärtnerin** (2. Kl.) zu 2 Kindern v. 2 u. 5 J. Selb. muß auch häusl. Arb. mit übern. Auch u. Gehaltsanspr. u. Z.-Abschr. u. W. N. 57901 an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle** a/S.

Ein ganz neuer
Möbelwagen,
6½ m lang, 2 m breit (aus einer Streichfische herrührend) **billig zu verkaufen.** Der Wagen ist mit Zinkbach versehen und gestrichen, hat aber keine Firma. Näh. durch **Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle** a/S. unter **W. K. 57875.** (s

Ein noch gut erhaltener einsp.
Feder-Rollwagen
mit möglichst großer Ladefläche, ca. 40 Ctr. Tragkraft, wird sofort **zu kaufen gesucht.** Gefl. Offerten mit Preisangabe an (ad
Louis Neuhaus, Halberstadt.

National-Butterhalle
Verkaufsstelle nur bestrenommirter Dampfmolkereien:
Roitzsch, Rossleben, Querfurt, Gr. Mehringen.
Garantirt
reine Butter,
à Pfd. 1.20 abwärts.
Div. Käse.
Schweizerkäse
à Pfd. 80 Pfg.
Stets
frische Eier.
Braunschw. u. Thür. Wurstwaaren.
Cons. Delicatessen.
Fritz Raue
Geiststrasse 33, Ecke Harz.

Malton-Sherry
Malton-Tokayer
aus concentrirter Malzwürze hochvergohrene Weine.
Vielfach empfohlen von ärztlichen Autoritäten.
3/4 Liter-Flasche **2 Mark.**
Bernhard Barth,
Ulrichstrasse.

Preißelbeeren
ohne Zucker 15 Mark, mit Zucker 24 Mark à 50 Kilo ab Dresden. Abgabe von 10 Kilo an aufwärts. An mir Unbekannte Nachnahme oder vorherige Einsendung.
Friedrich Heinrich,
Dresden, Bischofsweg 58. (ad

Hammelbraten fein
(Rücken oder Keule) netto 9 Pfund **franco** Nachn. 5 bis 5½ Mark.
W. Foelders, Emden (Ostfriesl.).
Man verlange Preiscourant. (ad

3000 fette Bratgänse, à Pfd. 42 ₰, **1000 Nudelgänse**, à Pfd. 55 ₰, **1000 fette Enten**, à Pfd. 55 ₰, **500 Pfund Gänsedaunen** mit Brustfedern, Pfund 1,50 ℳ, um schnell zu räumen, versendet zu obigen Preisen
Mastanstalt **J. Less,**
Trappoenen. (ad

Schwarzbrot
sehr groß und kräftig
1. und 2. Sorte
empf. **Otto Hänel, Harz 12** und **Geiststraße 46** (s

Fette j. Gänse
gerupft, 8—10 Pfd., à Pfd. 40—45 ₰, **Enten** 55 ₰ a. Nachn. frc. **R. Nickel, Adl. Linkuhnen,** p. Alt-Weynothen, Ostpr.

Naturbutter 10 Pfd. fr. Nachn. ℳ 7, 1/2 Butter, 1/2 Honig 5,70 **Epiteln, Tiuste 55** (Galiz.). (ad

Grüne Heringe, 3 Pfd. 25 Pfg., **frisch. Schellfisch**, à Pfd. 20—25 Pfg., **Flußhecht** 50 Pfg., **Schollen** 25 Pfg. im Laden und Wochenmarkt.
Ad. Schmieder, Anhalter Str. 4.

pr. Flasche käuflich in
Trotha a/S. bei Hrn. **H. Brandt, Giebichenstein** bei Herren **Ed. Beyer & Sohn.** (ad

Ia. chemisch reine
flüssige Kohlensäure
zum Bierausschank.
10 Kilo-Flasche ℳ 6,– / 8 „ „ „ 4,80 frei Haus.
Otto Erlecke. (s
Augustastraße 15/16. Fernsprecher 611.

Vogt'sche Putzpomade

noch immer – wie seit 20 Jahren – anerkannt
bestes Putzmittel der Welt.
Beweis:
Unsere Putzpomade greift das Metall nicht an, wie andere Putzmittel und erzeugt einen länger andauernden Glanz.
Ueberall käuflich
in rother und weisser Farbe.
Adalbert Vogt & Co.
Berlin O.
Aelteste u. grösste Putzpomadefabrik.

Reelle Waare.
Sehr fette **Hafermastgänse** verf. à Pfd. 48—50 ₰ fr. Nachn. Besitzer **Kischke,** Baltruschsteiten b. Stören O.-Pr. (a

Gemüse-Conserven
in strammer Packung und bester Qualität empfiehlt sehr billig (r
Carl Booch, Breitestraße 1.

Feinste Hammelrücken u. Keulen
à Pfund 50 ₰
Feinste Kalbsrücken u. Keulen
à Pfund 55 ₰
versendet unter Nachnahme (ar
Julius Wiegand, Nordhausen.

Mäuse und Ratten
werden schnell und sicher getödtet durch Apoth. **Freyberg's** (Delitzsch)
Rattenkuchen
Menschen, Hausthieren u. Geflügel unschädlich, Wirkung tausendfach belobigt. Dose 0,50, 1,00 und 1,50, in der **Adler-, Kaiser-, Hirsch-, Löwen-Apotheke, Helmbold & Co., Ernst Jentzsch, E. Walter, Markt-Drogerie,** Halle a/S., sowie in den meisten Apotheken der Umgegend

Flüssiger
Zahnkitt
stillt augenblicklich **jeden Zahnschmerz,** à Flasche 35 ₰.
E. Walther's Nachf.,
Moritzzwinger 1 und **Steinweg 26.**

Asthma und Lungenleiden.
Symptome: Athemnoth — Das Athmen ist von hörbarem, pfeifendem und schnurrendem Geräusch begleitet. — Heftiger, unregelmässiger Herzschlag, verbunden mit starkem Angstgefühl. — Schwacher Pulsschlag. — In der Regel kalte Hände und Füsse. — Husten, der oft zum Erbrechen reizt. — Auswurf zähen Schleimes. — Mangelhafter Schlaf. — Schlechte Verdauung.
Ursachen: Erkrankung der Brustorgane. — Vergrösserung der Leber oder Milz.
Verschleimung der Lunge.
Behandlung ohne Arznei durch den **Empiriker Ernst Kretschmer, Kötzschenbroda, Gradsteg 98, früher Dresden-Blasewitz.** — Auch bei hohem Alter des Patienten günstiger Erfolg. Ausführliche Leidensbeschreibung ist einzusenden. (a

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18961126058/fragment/page=0003

Edison's Ideal!
Kinematograph

die lebende Photographie.
Grösste Neuheit des 19. Jahrhunderts.
Alles, was sich in der Natur bewegt, den Verkehr auf Straßen und Plätzen ꝛc., sieht man greifbar nahe
„lebensgross“.
Täglich ununterbrochene Vorführung
von 10—12 Uhr Vormittags und von 2—10 Uhr Abends.
Entree à 50 Pfg. Militair und Kinder die Hälfte.
27 Gr. Ulrichstraße 27.

Musik-Verein.
Montag den 30. November 1896, Abends 7 Uhr
in den *„Kaisersälen“*
Concert
zum Besten des
Frauen-Vereins zur Armen- und Krankenpflege
unter Mitwirkung
der Concertsängerin Frau **Martha Hohlfeld** (Sopran), der Concertsänger: Herrn **Ernst Schneider** (Bariton), Herrn **Eugen Stichling** (Bass) aus Leipzig und der Kapelle des Magdeb. Füs.-Regts. Nr. 36.
Direction: Herr Musikdirector **Dreszer.**
Programm:
1. Requiem für Mignon aus Goethe's „Wilhelm Meister“ für Chor, Solostimmen und Orchester von Robert Schumann. 2. Ouverture zur „schönen Melusine“ für Orchester von Mendelssohn. 3. Das Märchen von der schönen Melusine, Dichtung von Wilhelm Osterwald, für Solostimmen, Chor und Orchester von Heinrich Hofmann.
Eintrittskarten à 2,50, 1,50 und 1 Mark in der Musikalienhandlung von **Heinrich Hothan,** Grosse Steinstrasse 14.

Hôtel & Restaurant
„Zur Tulpe.“
Empfehle nach Schluß des Theaters meine **Restaurations-Lokalitäten.**
Reichhaltige Speisenkarte.
Hochachtend **Paul Höndorf.**

Hallesches Weinhaus „zum Rebstock“
(Alte Promenade 6, Eingang Kaulenberg)
hält sich einem geehrten Publikum stets bestens empfohlen.
Tägl. frische Austern. Helgol. Hummer. Alle Delicatessen. Vorzügl. Mittagstisch à 125 Pfg., im Abonnement 1 Mk. Reichhaltige Früh- und Abendkarte. Mässige Preise.

Deutsche Reichsfechtschule.
Sonnabend den 28. November Abends 8 Uhr Versammlung des Fecht-Vereins Nr. 4. Helbig.
Tagesordnung: 1. Bericht der letzten Verbandsversammlung. 2. Besprechung des zum 2. Dezember stattfindenden Winterfestes.
Sämmtliche Mitglieder haben pünktlich zu erscheinen.
Usbek, I. Vorsitzender.

Deutsche Reichsfechtschule.
Fecht-Verband Halle a. S. und Umgegend.
Mittwoch den 2. Dezember 1896 Abends 8 Uhr veranstaltet der **Fecht-Verein Nr. 4** in den Räumen des **„Neuen Theaters“,** Gr. Ulrichstr., sein
Winterfest
zum Besten der armen Waisen, bestehend in **Concert, Theater** und **Ball,** wozu sämmtliche Fecht-Vereine des Verbandes, sowie Freunde und Gönner der guten Sache ganz ergebenst eingeladen werden. Für einen gemüthlichen Abend ist bestens gesorgt. **Usbek,** I. Vorsitzender.

Evangelische Vereinshaus-Gesellschaft.
Zu der **am 1. Dezember Abends 8½ Uhr** im oberen Saale des **Reichshof** stattfindenden **allgemeinen Mitgliederversammlung,** in welcher über die Satzungen der Gesellschaft Beschluß gefaßt werden soll, werden die Herren Mitglieder hierdurch dringend eingeladen von dem
geschäftsführenden Vorstand.
J. A.: Prof. E. Kautzsch.

Verein ehem. 12. Husaren von Halle a/S. u. Umgegend.
Sonnabend Abends 8½ Uhr Monatsversammlung im „Eiskeller“.
Tagesordnung: 1. Aufnahme von Kameraden. 2. Unsere Weihnachtsbescheerung. 3. Geschäftliches.
Kameraden, welche dem Verein beitreten wollen, sind willkommen. (r
Der Vorstand.

Gewerkverein der Maschinenbau- und Metallarbeiter (H.-D.)
Sonnabend den 28. Novbr. Mitgliederversammlung in der „Börsenhalle“. 1. Vorstandswahl. 2. Frauenspartasse. Das Erscheinen Aller ist sehr nothwendig. **Der Vorstand.**

Weihnachtsbitte.
Auch in diesem Jahre kommen wir im Namen der 150 Kinder unserer **Kleinkinder-Bewahranstalt,** welche wesentlich den ärmsten Ständen angehören, mit der herzlichen Bitte, uns zu helfen, denselben eine Weihnachtsfreude zu bereiten. Freundliche Gaben an Geld, Sachen oder Eßwaaren bitten wir in unserer Anstalt, Langestr. 26, oder bei den Unterzeichneten abzugeben.
Der Vorstand der Kinder-Bewahranstalt zu Glaucha.
Knuth, Oberprediger. **Haase,** Fabrikbesitzer. **Mertens,** Kaufmann. **Hänschel,** Rentier.
Frau Major **Degenkolbe.** Frau Oberstlieut **Groß.** Frau Oberpred **Knuth.** Frau Baumeister **Kuhnt.** Frau **Marie Ohms.** Frau Direktor **Ziervogel.**

Restaurant Fürstenhalle
Markt 6
empfiehlt **kräftigen Mittagstisch,** Suppe, Gemüse, Braten, Compot und Salat zu 60 ₰. **W. Berger.** (s

---

Evangelischer
ARBEITERVEREIN
Montag den 30. Nov. Abends 8 Uhr
Stiftungsfest der Gesangsabtheilung
des Evang. Arbeiter-Vereins
im „Prinz Carl“.
Theater, Concert und Gesang.
Programme à 15 Pfg., an der Kasse 25 Pfg., zu haben bei: Geese, Martinstraße, Kieser, Schweitzchekiraße, Kühme, Gr. Märkerstraße und Koch, Kohlwaaren-Geschäft, Geiststraße 17. Die Vertrauensmänner werden ersucht, Programme zum Verkauf bei Kühme abzuholen. **Der Vorstand.**

Preußischer Beamtenverein.
Der Vortrag am Donnerstag den 26. d. Mts. **fällt aus** und wird voraussichtlich **Donnerstag den 3. Dezember** stattfinden. Näheres wird später bekannt gemacht werden.
Der Vorstand.

Neue Sing-Akademie.
Freitag den 27. November Abends 6 Uhr **Uebung für ganzen Chor** im Saale der Volksschule **Panius** von Mendelssohn.
Anmeldungen neuer singender und zuhörender Mitglieder bei dem Königl. Musikdir. Herrn Professor **Voretzsch,** Wilhelmstr. 33. **Der Vorstand.**

Stammtisch zum Kreuz
Nr. 113.
Donnerstag den 26. Novbr. Abends 8 Uhr
Versammlung
beim Burgvogt **Stein.**
Die Mitglieder werden gebeten, in dieser Versammlung arme Kinder zur Bescheerung anzumelden.
Der Vorstand.

Gabelsberger'scher Stenographen-Verein.
Donnerstag 8 Uhr Abends **Sitzung** im **Restaurant Petzold,** Charlottenstraße 19. (x

---

Stolze'scher **Stenographenverein.**
Versammlung Freitag Abends 8½ Uhr im **Restaurant Freyberghräu.**
Der Vorstand.

Kaufmännischer Turnverein
zu **Halle** (gegr. 1875).
Jeden **Montag** und **Donnerstag** Abends von 8½ Uhr **Turnübung** im Turnsaale des Paradiesgartens. (x
Anmeldungen werden daselbst u. von Herren **Max Müller,** Rannische Str. 23, und **Bruno v. Schütz,** Gr. Ulrichstr. 24, entgegengenommen. **Der Vorstand.**

Turnverein „Friesen“.
Dienstag und Freitag Abends von 8—10 Uhr **Turnübung** in der städt. Schul-Turnhalle (Oleariusstraße).
Meldungen von Mitgliedern und Zöglingen werden dortselbst und jeden Sonnabend Abend im Vereinslokal, „Paradiesgarten“ (Rathswerder) entgegengenommen.
Der Vorstand. (x

Hausgenossenschaft Loeb's Hof.
Eingetr. Genossensch. m. beschr. Haftpfl. zu Halle a/S.
Unsere **Verkaufsstellen** befinden sich vom **1. Dezember 1896** ab beim
Fleischermeister **Aug. Mangold,** Schmiedestraße 37.
Bäckermeister **Hermann Grünhardt,** Schmiedestraße 32.
Bäckermeister **Franz Opitz,** Schlosserstraße 14.
Restaurateur **Carl Dahein,** Merseburgerstraße 51.
Barbier u. Friseur **Martin Schesny,** Merseburgerstraße 50.
Kohlenhandlung von **R. Bertram,** Schmiedestraße 20,
Drogenhandlung **Carl Krütgen** hier, König- u. Merseburgerstr.-Ecke,
Posamentiergeschäft von **M. Strehl,** Merseburgerstraße 51.
Schuhmachermeister **Ernst Lischke,** Schmiedestraße 25,
Molkerei Trotha (Wagen).
Diese Geschäftsleute sind verpflichtet, an unsere Mitglieder beim Einkauf unsere Marken in Höhe des eingekauften Betrages auszuhändigen.
Halle a/S., den 25 November 1896.
Der Vorstand. (s
Louis Mauß. Adolf Levin.

Walhalla-Theater
Direktion: **Richard Hubert.**
De Vry's Original-Gallerie **lebender Meisterwerke.** (Durchweg **neue** Bilder!) Mr. **Williams,** Bravour-Athlet, mit den Zwerg-Ringkämpfern **Abs** und **Cannon.** — Die Geschwister **Adele** und **Adolf Marvellions,** musikalische Bravour-Hand-Akrobaten. — Mr. **Moxon,** Fuß-Equilibrist. — Miß **Elvira Verando,** Equilibristin auf dem Drahtseil, mit abgerichteten Tauben. — Die Geschwister **Emmy** und **Jean Crassé,** Imitations-Duettisten. — Herr **Henry de Vry,** Mimiker und Charakterisiker. — Fräulein **Klara Konrad,** Lieder- und Walzer-Sängerin. — **Anna** und **Siegmund Linné,** Original-Gesangs-Duettisten.
Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Panorama.
Leipziger Straße 87, 1. Etage.
(Gackerbräu).
Diese Woche:
Ober-Italien,
Maggiore- und Lugano-See.
Neueste Momentaufnahmen von unerreichter Schönheit. (f

Magdeburg,
Ulrichsplatz 3.
42 fein einger. Zimmer, v. ℳ 1,75 bis 2,50
CITY-HOTEL
Wein- und Bier-Restaurant
P. Liebrecht,
zuletzt Bes. von Petzolds Hôtel, Helmstedt.

Alte Halloria,
Bürgerl. Restaur., Brüderstr. 2,
Inh. **Julius Liebelt,** empfiehlt kräft. **Mittagstisch** zu mäss. Preise,
anerkannt gute Küche, reichhaltige Speisekarte, ff. Biere d. Feldschlösschen-Brauerei
Act.-Ges. Eilenburg.
Jeden Sonnabend von 5 Uhr ab Wiener Goulasch.

Restaurant und Café „Bavaria“,
Spitze 9 Eg. Gerberstraßenstr. **Spitze 9.**

Gesundbrunnen
Freitag den 27 Nov **Großes Schlachte-Fest,** wozu ergebenst einladet **Franz Kohl.**

Morgen Freitag **Schlachtefest.**
Früh von 9 Uhr an **Wellfleisch,** Abends **Wurst** und **Suppe außer dem Hause.** (r
Adolf Semmieder, Anhalter Str. 4.

Freitag gr. Schlachtefest.
Eduard Wolf, Zwingerstraße 11.

Morgen Freitag **Schlachtefest.**
Wilh. Nagel, Unterplan 7.

Freitag Schlachtefest bei **O. Knoche,** s) **Leipziger Str. 59.**

Morgen Freitag **Schlachte-Fest.**
Fr. Saalfeld's Nachf., Steinweg 18. (s

Morgen Freitag **Schlachtefest.**
F. Vetter, Martinstraße 8.

Morgen Freitag **Schlachtefest.**
Rob. Erbe, **Dorotheenstraße 13.**

Morgen Freitag **Schlachtefest.**
G. Müller, Steinweg Nr. 35.

A. Portius,
Unterplan 10.
Freitag Schlachtefest.

Morgen Freitag **Schlachtefest.**
Früh 9 U. Wellfleisch.
G. Hanke, Hermannstr. 13.

Morgen Freitag Abend ff. frische hausschl. Wurst
bei **Gust. Friedrich,** Bärgasse.

Morgen Freitag Schlachtefest.
F. Strauch, Meckelstr.

Fr. Starke,
(R. Mühlmann's Buch- und Kunsthandlung),
Halle a/S., Gr. Ulrichstr. 20.

Sämmtl. Textbücher
käuflich u. leihweise.
A. Haase, Buchhandl. u. Leihbibl., Mittelstraße 20. (s

Stadttheater in Halle a/S.
Direktion: Hans Julius Rahn.
Donnerstag den 26. November
68. Vorst. 51. Abonnements-Vorstellung.
Farbe blau.
Anfang 7¼ Uhr. Ende 11 Uhr.
Zu dieser Vorstellung haben **Schülerbillets** Gültigkeit.
Gastspiel von **Ernst Albert** vom Stadttheater in Bremen.
Zum 3. Male:
Standhafte Liebe.
Verslustspiel in 3 Akten von Dr. H. Kruse.
Hierauf:
Novität! Zum letzten Male **Novität!**
Das Heimchen am Herd.
Oper in 3 Abtheilungen (frei nach Dickens gleichnam. Erzählung) von A. M. Willner.
Musik von Carl Goldmark.

Freitag den 27. November
69. Vorst. 52. Abonnements-Vorstellung.
Farbe gelb.
Anfang 7¼ Uhr. Ende nach 10 Uhr.
Novität! zum 1. Male **Novität!**
Die schwarze Kaschka.
Oper in 4 Akten nach seiner gleichnamigen Novelle von Victor Blüthgen.
Musik von Georg Jarno.
Personen.
Storkebeck, ein reicher Bauer . . . . . A. Dreßler.
Peter, dessen Sohn . E. Buchwald.
Die Muhme, Schwester des Bauern . B. Spiegel.
Kaschka, eine mährische Bauerntochter . . A. Triebel.
Der Krugwirth, zugl. Schulze, Peter's Freund . . . . O. Schramm.
Die Krugwirthin . . H. Stark.
Stefan Jüritsch, ein Mährer, 1866 in Holstein zurückgeblieb. und zur preußischen Marine übergetr. . J. Cianda.
Klaus Steven, Oberheizer b. d. Marine L. Wolff.
Erster } Bauern- R. Obermaier.
Zweiter } bursch E. Bedau.
Ein Matrose . . . E. Fischer.
Burschen und Mädchen vom Dorfe, Dorfkinder, Matrosen und Mädchen, aus der Stadt.
Ort und Zeit der Handlung: Ein pommersches Küstendorf. 1. Aufzug: Sommer 1867, 2. und folgende: Sommer 1868.
Nach dem 2. Akt längere Pause.

Der Direktion des Stadttheaters ist von verschiedenen Seiten der Wunsch ausgesprochen worden, Herrn Hofschauspieler
Carl Sontag
zu veranlassen, sowohl die Rolle des „Doktor Wespe“ wie die des „Schwiegervaters aus Sachsen“ zu wiederholen: Herrn Carl Sonntag ist es unmöglich, sein Gastspiel um zwei Tage zu verlängern, jedoch hat der Künstler sich bereit erklärt, auf einen Tag nach Halle a/S. zurückzukehren und in beiden Stücken an **einem** Abend aufzutreten.
Es wird demnach zur Aufführung kommen:
Sonnabend den 28. November
70. Vorst. 18. Vorst. außer Abonnement.
Noch einmaliges Gastspiel des Kgl. Preuß. Hofschauspielers
Carl Sontag,
Ehrenmitglied des Großherz. Hoftheaters zu Mecklenburg-Schwerin u. des Herzogl. Hoftheaters zu Coburg-Gotha.
Auf vielseitigen Wunsch:
Dr. Wespe.
Lustspiel in 5 Akten von R. Benedix.
Hierauf:
Der Sklave
oder: **Der Schwiegervater aus Sachsen.**
Lustspiel in 4 Akten von G. v. Moser.
Dr. Wespe und Titus Bär: Carl Sontag als letztes Gastspiel.

Thalia-Theater (Geiststraße Nr. 42/43).
Freitag: Zum 6. Male:
Novität! Novität!
Cirkusleute.
Komödie in 3 Akten von Fr. v. Schönthan.
Sonnabend bei kleinen Preisen: (Bouquet 75 ₰., Gallerie 30 ₰.)
Muttersegen.
Schauspiel mit Gesang in 5 Akten von Lewinne.
Sonntag Nachmittag 3½ Uhr zum letzten Male:
Die Haubenlerche.
Abends 7½ Uhr
Bockspringe; vorher **Eine vollkommene Frau.**

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18961126058/fragment/page=0004